jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1971/4/15 1Ob85/71, 1Ob102/74, 7Ob76/75, 7Ob53/75, 4Ob340/78, 1Ob520/81, 3Ob585/81, 6Ob724/83

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 15.04.1971

Norm

ZPO §289
ZPO §341
ZPO §342
ZPO §357

Rechtssatz

Den Parteien steht auch bei einer vom Gericht angeordneten schriftlichen Begutachtung das Fragerecht zu; auch sie (und nicht nur das Gericht) können das "Verlangen" im Sinne des § 357, 2.Satz stellen (unter Heranziehung der Lehre Pollaks und Neumanns gegen jene Faschings).

Entscheidungstexte

- 1 Ob 85/71
  Entscheidungstext OGH 15.04.1971 1 Ob 85/71
  Veröff: SZ 44/44 = EvBl 1972/26 S 47 = RZ 1971,160
- 1 Ob 102/74
  Entscheidungstext OGH 26.06.1974 1 Ob 102/74
- 7 Ob 76/75
  Entscheidungstext OGH 24.04.1975 7 Ob 76/75
  Beisatz: Mangelhaftigkeit (T1)
  Veröff: ZVR 1976/54 S 57
- 7 Ob 53/75
  Entscheidungstext OGH 16.05.1975 7 Ob 53/75
  Beis wie T1
- 4 Ob 340/78
  Entscheidungstext OGH 10.10.1978 4 Ob 340/78
  Beisatz: Eine Beschränkung des Fragerechtes der Parteien auf das eigentliche "Gutachten" im Sinne des § 362 Abs 1 Satz 1 ZPO kann dem Gesetz nicht entnommen werden, § 357 Satz 2 ZPO spricht vielmehr ganz allgemein von der schriftlichen "Begutachtung". (T2)

Veröff: SZ 51/134 = ÖBl 1978,161

- 1 Ob 520/81
  Entscheidungstext OGH 04.03.1981 1 Ob 520/81
- 3 Ob 585/81
  Entscheidungstext OGH 04.11.1981 3 Ob 585/81
  nur: Den Parteien steht auch bei einer vom Gericht angeordneten schriftlichen Begutachtung das Fragerecht zu. (T3)
- 6 Ob 724/83
  Entscheidungstext OGH 24.11.1983 6 Ob 724/83
  Auch
- 7 Ob 686/88
  Entscheidungstext OGH 15.12.1988 7 Ob 686/88
  Auch
- 3 Ob 111/01x
  Entscheidungstext OGH 19.09.2001 3 Ob 111/01x
  Auch
- 6 Ob 245/07h
  Entscheidungstext OGH 07.11.2007 6 Ob 245/07h
  Vgl auch; Beisatz: § 357 Abs 2 ZPO verlangt nicht die Erstellung eines konkreten Fragenkatalogs oder Anführung jener Fragen, die er an den Sachverständigen zu stellen beabsichtigt (Rechberger in Fasching/Konecny, ZPO^2 [2004] § 357 Rz 4 mit Nachweisen aus der Rechtsprechung); es muss lediglich angegeben werden, welche Aufklärungen beziehungsweise Erläuterungen des schriftlichen Sachverständigengutachtens gewünscht werden. Fehlende beziehungsweise unbekannte Unterlagen können Thema derartiger Aufklärungen beziehungsweise Erläuterungen sein. (T4)
  Beisatz: Abweisung eines Antrages auf Fristverlängerung zur Vorbereitung der Fragen an den Sachverständigen auf 18 Monate nach Auftrag binnen 14 Tagen mitzuteilen, ob und worüber mündliche Gutachtenserörterung beantragt werde. (T5)
- 1 Ob 116/08b
  Entscheidungstext OGH 11.08.2008 1 Ob 116/08b
  Auch; Beisatz: Hier: Beweissicherungsverfahren. (T6)
  Beisatz: Auch im Beweissicherungsverfahren haben die Parteien das Recht zu verlangen, dass der Sachverständige seinen schriftlichen Befund mündlich vor dem Gericht erläutert. (T7)
  Beis wie T4 nur: § 357 Abs 2 ZPO verlangt nicht die Erstellung eines konkreten Fragenkatalogs oder Anführung jener Fragen, die er an den Sachverständigen zu stellen beabsichtigt (Rechberger in Fasching/Konecny, ZPO^2 [2004] § 357 Rz 4 mit Nachweisen aus der Rechtsprechung); es muss lediglich angegeben werden, welche Aufklärungen beziehungsweise Erläuterungen des schriftlichen Sachverständigengutachtens gewünscht werden. (T8)
- 9 Ob 47/08i
  Entscheidungstext OGH 20.08.2008 9 Ob 47/08i
  Beis wie T4
- 6 Ob 216/14d
  Entscheidungstext OGH 29.01.2015 6 Ob 216/14d
  Beis wie T1; Beisatz: Hier: Das Gutachten wurde schriftlich entsprechend der Fragen der Partei ergänzt und diese Gutachtensergänzung in einer Tagsatzung auch verlesen. (T9)
- 4 Ob 88/18x
  Entscheidungstext OGH 11.06.2018 4 Ob 88/18x
  Vgl aber; Beisatz: Bei einem Rechtsgutachten müssen die Förmlichkeiten der §§ 351 ff ZPO nicht zwingend eingehalten werden. Bei der Ermittlung ausländischen Rechts durch – insbesondere ausländische – Sachverständige kann das Gericht daher auch gegen den Willen der Parteien davon absehen, dass der Sachverständige sein Rechtsgutachten in einer mündlichen Verhandlung erörtert. (T10)
  Veröff: SZ 2018/48

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1971:RS0040376

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

04.02.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at